



WIN-CHARTA ZIELKONZEPT

2019

STUTTGARTER HOFBRÄU AG



Zielkonzept im Rahmen der Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit Baden-Württemberg (WIN)

Inhaltsverzeichnis

1. Unsere Schwerpunktthemen	1
2. Zielsetzung zu unseren Schwerpunktthemen	2
Leitsatz 02 – Mitarbeiterwohlbefinden: "Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter."	2
Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: "Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."	3
3. Weitere Aktivitäten	5
4. Unser WIN!-Projekt	7
5. Kontaktinformationen	9
Ansprechpartner	9
Impressum	9

1. Unsere Schwerpunktt Themen

IM KOMMENDEN JAHR KONZENTRIEREN WIR UNS SCHWERPUNKTMÄßIG AUF DIE FOLGENDEN LEITSÄTZE DER WIN-CHARTA:

- Leitsatz 02: Mitarbeiterwohlbefinden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter."*
- Leitsatz 11: Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

- Leitsatz 02: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter."*

Wir sind fest davon überzeugt, dass nur Mitarbeiter, die sich wohlfühlen und zufrieden sind, auch engagiert und produktiv arbeiten können. Für uns hat das Mitarbeiterwohlbefinden einen hohen Stellenwert, den wir mit einer an Werten orientierten Unternehmensführung unterstreichen. Unsere Mitarbeiter sollen ihrer Qualifikation und Eignung entsprechend leistungsfördernd eingesetzt werden. Wir unterstützen die kontinuierliche Weiterentwicklung und wollen dabei die persönlichen Interessen der Mitarbeiter ausgewogen berücksichtigen. Außerdem respektieren wir die Mitwirkungsrechte der Mitarbeitervertretungen und fördern eine offene interne Kommunikation. Dass wir dafür Sorge tragen, dass die Arbeitsbedingungen im Unternehmen für alle Mitarbeiter sicher sind und ihre Gesundheit nicht gefährden, ist für uns selbstverständlich.

- Leitsatz 11: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Unsere Region ist unsere Heimat und **liegt uns sehr am Herzen**. Als regionaler Marktführer fühlen wir uns dem Land Baden-Württemberg und der Region Stuttgart aufs engste verbunden. Deshalb wollen wir einen Beitrag leisten, um unsere Heimat für die Menschen noch ein Stück lebenswerter zu machen. Zum einen unterstützen wir zahlreiche Veranstaltungen in der Region, vom Großevent wie dem Cannstatter Volksfest über Stadt- und Straßenfeste bis hin zu kleineren Anlässen. Zum anderen besteht mit mehreren regionalen Vereinen im Bereich Sport, Brauchtum und Kultur eine langjährige Zusammenarbeit. Auch die Natur ist uns **eine Herzensangelegenheit**. Deshalb fördert die Stuttgarter Hofbräu Umweltstiftung verschiedene Vereine und Verbände im Bereich Natur-, Landschafts- und Umweltschutz sowie Maßnahmen im Bereich Artenschutz in der Tier- und Pflanzenwelt.

2. Zielsetzung zu unseren Schwerpunktthemen

Leitsatz 02 – Mitarbeiterwohlbefinden: "Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter."

WO STEHEN WIR?

Für das Wohlbefinden unserer Mitarbeiter setzen wir auf attraktive Arbeitsbedingungen, ein gutes Arbeitsklima und vielseitige Gesundheitsangebote.

Zu den Grundlagen unserer Arbeitsbedingungen zählen unter anderem eine faire Bezahlung nach Tarifvertrag sowie eine betriebliche Altersvorsorge. Arbeitssicherheit wird bei uns ebenfalls großgeschrieben, weswegen wir über ein professionelles Arbeitsschutzmanagement verfügen und diverse Arbeitsschutzmaßnahmen durchführen, zum Beispiel eine jährliche Brandschutzschulung aller Mitarbeiter. Als modernes Unternehmen bieten wir in unserer Verwaltung außerdem flexible Arbeitszeitmodelle mit Gleitzeit- sowie Teilzeitmöglichkeiten an.

Wir sind überzeugt, dass ein positives Arbeitsklima nachhaltigen Einfluss auf die Zufriedenheit und Identifikation der Mitarbeiter mit ihrem Unternehmen hat. Unsere Geschäftsleitung und Führungskräfte leben eine offene Kommunikation und partizipative Unternehmenskultur, die eine Vertrauenskultur fördert. Mitarbeiter werden somit konsequent in unsere Organisationsprozesse integriert und können ihre Bedürfnisse in einem dialogorientierten Kommunikationsrahmen, wie z.B. in den jährlich stattfindenden Mitarbeitergesprächen, zum Ausdruck bringen. Die Mitarbeitermotivation lässt sich durch Anerkennung persönlicher Leistungen steigern und eventuelle Konflikte lassen sich in einem konstruktiven Miteinander ansprechen und lösen.

Auch die Gesundheit unserer Mitarbeiter **liegt uns sehr am Herzen**. Um sie zur regelmäßigen Bewegung zu motivieren, bieten wir eine vergünstigte Mitgliedschaft in der überregionalen Fitnessstudiokette Fitness First an. Die Teilnahme am Stuttgarter B2Run Firmenlauf unterstützen wir, indem wir die Anmeldegebühr übernehmen und jedem teilnehmenden Mitarbeiter ein Laufshirt zur Verfügung stellen. Auch ein jährliches Firmenfußballturnier steht auf dem Programm.

Als Beitrag zu einer gesunden Ernährung stellen wir unseren Mitarbeitern darüber hinaus Mineralwasser und eine Auswahl an frischem Obst und Gemüse in der Betriebskantine zur Verfügung. Der Umwelt zuliebe unterstützen wir unsere Mitarbeiter außerdem mit einem Zuschuss, wenn sie sich für ein Firmenticket für den ÖPNV entscheiden.

WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN

Die im Jahr 2018 durchgeführte gesetzlich vorgeschriebene psychische Gefährdungsbeurteilung hat Verbesserungspotenzial in einzelnen Bereichen identifiziert, unter anderem bei der Arbeitsplatzgestaltung. Im Rahmen von Workshops wurden Maßnahmen erarbeitet, die ab dem Jahr 2019 sukzessive umgesetzt werden.

ZIELSETZUNG ZU UNSEREN SCHWERPUNKTTHEMEN

Im Jahr 2019 wird eine Gesundheitsaktion durchgeführt, bei der jeder Stuttgarter Hofbräu Mitarbeiter zum Abschluss ein Theraband erhält. Die Aktion beinhaltet außerdem den Besuch einer Physiotherapeutin in unserer Brauerei, um eine Einführung in das Ganzkörpertraining mit dem Theraband zu geben und gegebenenfalls Einzelübungen für spezifische Beschwerdebilder zu zeigen, zum Beispiel bei Schulter-/Nackenverspannungen oder Rückenschmerzen.

Die Entwicklung eines umfassenden Gesundheitsprogramms ist in Planung und soll das Angebot an gesundheitsfördernden Aktivitäten bei Stuttgarter Hofbräu manifestieren.

DARAN WOLLEN WIR UNS MESSEN

- Die genannten Maßnahmen zur Verbesserung der Arbeitsplatzgestaltung umsetzen.
- Die Gesundheitsaktion „Theraband“ durchführen.
- Ein Gesundheitsprogramm entwickeln.

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: "Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."

WO STEHEN WIR?

Wir tragen zur Steigerung der Lebensqualität in unserer Region bei, indem wir zum einen Veranstaltungen in unserer Heimat unterstützen sowie regionale Vereine sponsern und zum anderen mit der Stuttgarter Hofbräu Umweltstiftung wichtige Naturschutzmaßnahmen fördern.

Im Bereich Veranstaltungen kooperieren wir mit der in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft. Beim Cannstatter Volksfest, das über vier Millionen Besucher in unsere Region lockt und somit für Tourismus, Hotellerie und Gastronomie von großer wirtschaftlicher Bedeutung ist, sind wir engagierter Partner von sechs Festwirten. Außerdem unterstützen wir den Cannstatter Volksfestverein e.V. unter anderem beim Volksfestumzug mit unseren historischen Fahrzeugen und unserem Brauereigespann, um die Volksfesttradition zu erhalten und für die Öffentlichkeit erlebbar zu machen. Durch unsere Partnerschaft mit dem Hallenduo Schleyer-Halle Stuttgart / Porsche Arena tragen wir unseren Teil dazu bei, dass Konzerte von Künstlern der internationalen Musikszene sowie packende Sportevents in unserer Region stattfinden können.

Doch nicht nur Großevents steigern den Freizeitwert einer Region. Gerade die kleineren Stadt- und Straßenfeste bieten den Menschen die Möglichkeit, sich in lockerer Atmosphäre zu treffen und auszutauschen. Deshalb unterstützen wir auch viele der zahlreichen Stadt- und Straßenfeste, die sich in unserer Region gerade in den Sommermonaten großer Beliebtheit erfreuen, wie zum Beispiel die „Heslacher Hocketse“. Außerdem begleiten wir seit Jahren ausgewählte Sportveranstaltungen wie das „Hohenheimer Schlossradrennen“, und fördern kulturelle Veranstaltungen wie zuletzt die Sonderausstellung „Manfred Rommel“.

Vereine haben in unserer Region einen hohen Stellenwert, denn sie verbinden Menschen mit gleichen Interessen und geben ihnen ein Wir-Gefühl. Wir unterstützen verschiedene Vereine im Bereich Sport,

ZIELSETZUNG ZU UNSEREN SCHWERPUNKTTHEMEN

Brauchtum und Kultur, wie den Polizeisportverein Stuttgart e.V., die Ballonsportgruppe Stuttgart e.V., den Karnevalsverein Gesellschaft Zigeunerinsel Stuttgart 1910 e.V. sowie die Cannstatter Kübler.

Damit unsere Heimat auch für die künftigen Generationen attraktiv und lebenswert bleibt, bedarf es einer intakten Umwelt. In einer Zeit zunehmender Bedrohung unserer natürlichen Lebensräume unter anderem durch Umweltverschmutzung setzt sich die Stuttgarter Hofbräu Umweltstiftung für den Umweltschutz in unserer Region ein.

Die Stuttgarter Hofbräu Umweltstiftung wurde im Jahr 1991 gegründet und fördert seitdem Projekte im Bereich Natur-, Landschafts- und Umweltschutz sowie Maßnahmen im Bereich Artenschutz in der Tier- und Pflanzenwelt. Seit dem Jahr 2005 unterstützt sie mit einem wesentlichen Teil ihrer Fördersummen Naturschutzvereine und fördert den Kauf von Landschaftspflegegeräten.

Langjährige Partnerschaften mit starken Verbänden und Vereinen wie dem Naturschutzbund (NABU) Baden-Württemberg e.V., dem Landesnaturschutzverband (LNV) Baden-Württemberg e.V. und dem Schwäbischen Heimatbund (SHB) e.V. genauso wie punktuelle Maßnahmen wie die Reinigung des Stuttgarter Feuersees, bei der auch unsere Mitarbeiter mitgeholfen haben, tragen kontinuierlich dazu bei. Darüber hinaus konnten durch die Unterstützung der Stipftung Christoph Sonntag bei der Renaturierung des Max-Eyth-Sees entscheidende Akzente gesetzt werden.

WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN

Wir wollen weiterhin ein aktiver Unterstützer von Vereinen und Veranstaltungen in der Region sein.

Das Engagement der Stuttgarter Hofbräu Umweltstiftung soll weiterhin auf hohem Niveau bleiben beziehungsweise ausgebaut werden und Projekte im Bereich Umwelt-, Natur-, Landschafts- und Gewässerschutz finanziell fördern.

DARAN WOLLEN WIR UNS MESSEN

- Die Anzahl von unternehmensstrategisch relevanten Partnerschaften mit Veranstaltern und Vereinen halten oder steigern.
- Die Anzahl der Förderprojekte der Stuttgarter Hofbräu Umweltstiftung halten oder steigern.

3. Weitere Aktivitäten

LEITSATZ 01 – MENSCHEN- UND ARBEITNEHMERRECHTE

- Wir bekennen uns zu unserer sozialen wie auch ökologischen Verantwortung – in der Gesellschaft, der Wirtschaft, als Arbeitgeber.
- Wir erwarten auch von unseren Partnern ein verantwortungsvolles, zukunftsfähiges Handeln auf Basis unseres Verhaltenskodex für Lieferanten.

LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

- Als Hersteller alkoholhaltiger Getränke fühlen wir uns zu einer besonderen Sorgfalt verpflichtet und halten uns an einen strengen Verhaltenskodex (siehe www.stuttgarterhofbraeu.de/verantwortung). Der verantwortungsvolle Vertrieb unserer mit Leidenschaft gebrauten Biere ist Teil unserer Unternehmenskultur.
- Wir unterstützen sowohl die Kampagne des Deutschen Brauer-Bunds »Bier bewusst genießen«, die einen maß- und verantwortungsvollen Biergenuss fördern soll, als auch die Kampagne „DON'T DRINK AND DRIVE“ und haben das »Bier bewusst genießen«-Logo auf die Etiketten und Werbemittel unserer alkoholhaltigen Biere und das „DON'T DRINK AND DRIVE“-Logo auf die unserer Biermischgetränken integriert.

LEITSATZ 04 – RESSOURCEN

- Bei der Beschaffung unserer Rohstoffe, beim Betreiben unserer Anlagen wie auch beim Brauen unserer Biere haben wir immer den Ressourcenschutz im Blick.
- Unsere Getrennsammelquote und unsere Wiederverwertungsquote liegen bei >95 Prozent.
- Wir sind nach der international gültigen Norm (ISO 14001) im Bereich Umweltmanagement zertifiziert und haben uns das Ziel gesetzt, uns in diesem Bereich kontinuierlich zu verbessern.

LEITSATZ 05 – ENERGIE UND EMISSIONEN

- Bei vergleichbarer Wirtschaftlichkeit bevorzugen wir die jeweils umweltschonenderen Technologien beziehungsweise Energieträger.
- Wir sind nach der international gültigen Norm (ISO 50001) Energiemanagement zertifiziert und haben uns das Ziel gesetzt, uns in diesem Bereich kontinuierlich zu verbessern.
- Durch eine moderne Energiezentrale haben wir unseren Energieverbrauch gesenkt und die CO₂-Emissionen um jährlich etwa 500 Tonnen reduziert. Unser Blockheizkraftwerk zur gekoppelten Erzeugung von Strom und Prozesswärme erfüllt die Hocheffizienzkriterien nach der Energieeffizienzrichtlinie RL 2012/27/EU. Die Abwärme wird für Gebäudeheizzwecke und zur Warmwassererzeugung verwendet.
- Bei Erneuerung von Beleuchtung auf unserem Firmengelände sowie bei unseren Außenwerbeanlagen werden wir konsequent auf LED umstellen und somit den Stromverbrauch für Beleuchtungszwecke reduzieren.

WEITERE AKTIVITÄTEN

- Wir wollen die Gesamtfahrzeugemissionen reduzieren, indem wir Elektromobilität gezielt (E-Gabelstapler) einbinden.

LEITSATZ 06 – PRODUKTVERANTWORTUNG

- Unsere Biere werden nach den strengen Vorgaben des Reinheitsgebotes für deutsches Bier gebraut – und wir ergänzen diese älteste und effektivste Lebensmittelverordnung der Welt durch modernste Prüf- und Kontrollverfahren, die unsere aus vier reinen Zutaten gebrauten Biere während ihres gesamten Herstellungsprozess bis hin zur Abfüllung begleiten.
- Unsere Getrennsammelquote und unsere Wiederverwertungsquote liegen bei >95 Prozent.

LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

- Die Stuttgarter Hofbräu trägt als einzige Brauerei die baden-württembergische Landeshauptstadt im Namen. Ihre Historie reicht bis ins 16. Jahrhundert zurück. Die moderne Traditionsbrauerei im Herzen von Stuttgart begeistert die Bierliebhaber in der Region. Sie bietet Arbeits- und Ausbildungsplätze in der Region.

LEITSATZ 08 – NACHHALTIGE INNOVATIONEN

- Beim Betreiben unserer Anlagen haben wir immer den Ressourcenschutz im Blick. Besondere Relevanz hat die konsequente Optimierung unserer Hauptenergie- und Wasserverbräuche. Bei vergleichbarer Wirtschaftlichkeit bevorzugen wir die jeweils umweltschonendere Technologie bzw. Energieträger.

LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

- Unser gesamtes Engagement geschieht immer mit dem Wissen und aus einer festen Überzeugung heraus, dass nur ein Unternehmen, das sich wettbewerbsfähig aufstellt und seine unternehmerischen Hausaufgaben frühzeitig und konsequent angeht, seiner facettenreichen Verantwortung gerecht werden wird. Denn nachhaltiges Handeln verstehen wir als kontinuierlichen Prozess, der unsere zukunftsichernde ökonomische Leistung mit ökologischen und sozialen Aspekten in Einklang bringt.

LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

- Im Rahmen unseres Compliance Management Systems wurde eine Compliance Organisation eingerichtet, deren Compliance Beauftragte als neutrale und unabhängige Ansprechpartner für alle Fragen zum Thema sowie für entsprechende Hinweise zur Verfügung stehen.

LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

- Für die Menschen und Mitarbeiter unserer Brauerei stehen der schonende Einsatz wertvoller Ressourcen und die Wiederverwertbarkeit ebenso im Fokus wie auch der verantwortungsvolle Umgang und Vertrieb von alkoholhaltigen Getränken.

4. Unser WIN!-Projekt

DIESES PROJEKT WOLLEN WIR UNTERSTÜTZEN

Landschaftspflege-Geräte für Naturschutzverbände

Die Stuttgarter Hofbräu Umweltstiftung wurde im Jahr 1991 gegründet und fördert seitdem Projekte im Bereich Natur-, Landschafts- und Umweltschutz sowie Maßnahmen im Bereich Artenschutz in der Tier- und Pflanzenwelt. Seit dem Jahr 2005 unterstützt sie mit einem wesentlichen Teil ihrer Fördersummen Naturschutzvereine und fördert den Kauf von Landschaftspflegegeräten.

Landschaftspflege ist ein wichtiger Beitrag, um die biologische Vielfalt in unserer Kulturlandschaft zu erhalten. Ehrenamtliche Umweltschützer engagieren sich mit harter Arbeit und in schweißtreibenden Einsätzen, um sumpfige Streuwiesen, Magerrasen an Steilhängen oder Streuobstwiesen zu hegen und zu pflegen. Für den Werterhalt dieser Lebensräume benötigen sie funktionstüchtige, häufig teure Maschinen und Geräte.



Foto 1: Die Ortsvereine Oberstenfeld, Beilstein und Marbach bekommen einen neuen Balkenmäher gestiftet.



Foto 2: Ein ehrenamtlicher Helfer der Arbeitsgemeinschaft Schwäbisches Donaumoos e.V. lenkt den gestifteten Hydromäher durchs Donaurod.

ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG

Die Stuttgarter Hofbräu Umweltstiftung und der Landesnaturschutzverband (LNV) Baden-Württemberg e.V. haben gemeinsam ein Konzept für Maschinenringe für Naturschutzverbände entwickelt. Ein Maschinenring ist eine Vereinigung, in der sich landwirtschaftliche Betriebe zusammenschließen, um Land- und Forstmaschinen gemeinsam zu nutzen sowie landwirtschaftliche Arbeitskräfte bei Überkapazitäten zu vermitteln. Die Stuttgarter Hofbräu Umweltstiftung stellt die Fördermittel bereit, damit der LNV die Arbeiten vor Ort mit seinen Vereinsmitgliedern und ehrenamtlichen Helfern erledigen kann. So förderte die Stuttgarter Umweltstiftung bereits mehrmals den Kauf von Arbeitsgeräten zur Landschafts- und Biotoppflege.

Auch in Zukunft wollen wir mit der Stuttgarter Hofbräu Umweltstiftung unsere Partnerschaft mit dem LNV pflegen und ausbauen.

5. Kontaktinformationen

Ansprechpartner

Daniela Plümper

Telefon: +49 711 6488-355

Mobil: +49 1522 888-2818

E-Mail: D.Pluemper@radeberger-gruppe.de

Impressum

Herausgegeben am 30.10.2019 von

Radeberger Gruppe KG c/o Stuttgarter Hofbräu

Böblinger Straße 132

70199 Stuttgart

Telefon: +49 711 6488-0

E-Mail: info@stutt-hb.de

Internet: www.stuttgarter-hofbraeu.de

